

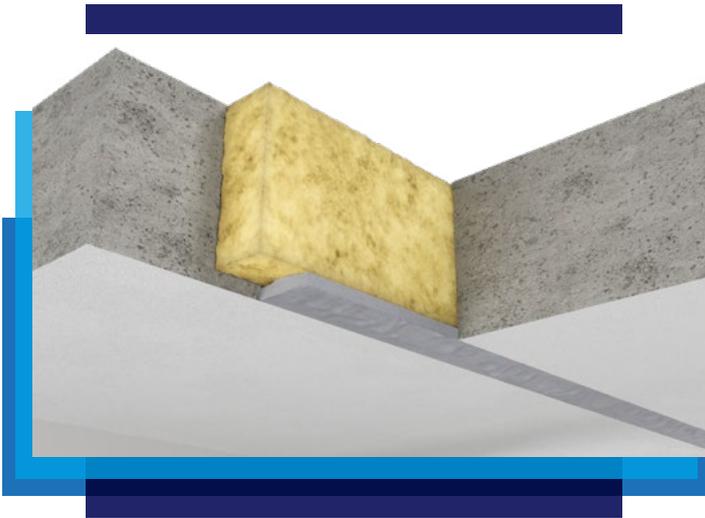


90

PROMASEAL®-S

PROMASEAL®-S-Baufuge

Baufugenabschottung mit dem PROMASEAL®-S-Brandschutzsilikon



Merkmale

- Schnelle und einfache Montage in Baufugen von Wand- und Deckenkonstruktionen
- Nutzungskategorie: Typ X
- Unempfindlich gegen viele Chemikalien
- Für Bewegungsfugen bis 25% geeignet

Daten und Eigenschaften

Promat-Material	PROMASEAL®-S-Brandschutzsilikon
Nachweis(e)	ETA-16/0312 (OIB Wien) 318070403-A (IBS Linz) 00668/20/Z00NZP (ITB Warschau)

Die Abdichtung eignet sich sowohl für statische bzw. geringfügig dehnbelastete Fugen als auch dynamische Fugen bzw. Bewegungsfugen zwischen Wänden und Decken. Fugen sind Bestandteil des relevanten Gesamtbauteils.

Prüfergebnisse für die Ausrichtung A decken die Ausrichtung C und E ab. Prüfergebnisse für die Ausrichtung D decken die Ausrichtung C ab.

PROMASEAL®-S wird als Bauteilfugenverschluss in horizontaler und vertikaler Ausrichtung in Massivwänden und Massivdecken verwendet. Die Funktion besteht darin, dem Feuer entsprechend dem charakteristischen Produktverhalten nach EN 13501-2 zu widerstehen. Die Klassifizierungen der Baufugen mit PROMASEAL®-S sind den Tabellen 1 und 2 zu entnehmen.

Massivwand

Die Wand muss mind. 100 mm dick sein und aus Beton, Porenbeton oder Mauerwerk mit einer Dichte von mind. 450 kg/m³ bestehen.

Massivdecke

Die Decke muss mind. 150 mm dick sein und aus Porenbeton oder Beton mit einer Dichte von mind. 450 kg/m³ bestehen.

9 PROMASEAL®-S-Brandschutzsilikon

80 Normtragkonstruktion: Massivwand oder Massivdecke

98 Hinterfüllung aus Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Schmelzpunkt $\geq 1000^\circ\text{C}$

99 Hinterfüllung aus Dämmstoff, Brandverhaltensklasse mind. E gemäß EN 13501-1

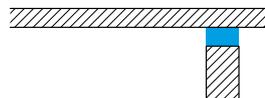
709.A

Horizontale Fuge (Decke)



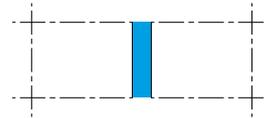
A

Horizontale Fuge zwischen Wand und Decke



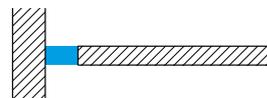
D

Vertikale Fuge in vertikaler Lage (Wand)



B

Horizontale Fuge zwischen Deckenplatte und Wand



E

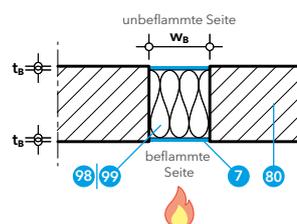
Horizontale Fuge in vertikaler Lage (Wand)



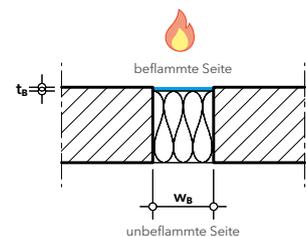
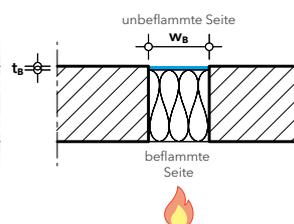
C

709.B

beidseitig (symmetrisch)



einseitig





PROMASEAL®-S-Baufuge

Baufugenabschottung mit dem PROMASEAL®-S-Brandschutzsilikon

Tabelle 1 – statische bzw. geringfügig dehnbelastete Fugen

Ausrichtung der Fuge	Normtragkonstruktion	PROMASEAL®-S		Fugenbreite w_f (mm)	Hinterfüllung	Bewegungsaufnahme	Klassifizierung
		Anordnung	Einbringtiefe t_b (mm)				
A Horizontale Fuge	Massivdecke	beidseitig	≥ 5,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
	Massivdecke	beidseitig	≥ 10,0	5 - 50	Dämmstoff, Brandverhaltensklasse mind. E gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 15 kg/m ³	≤ 7,5%	EI 90
	Massivdecke	beflammte oder unbeflammte Seite	≥ 10,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
B Vertikale Fuge in vertikaler Lage (Wand)	Massivwand	beidseitig	≥ 5,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
	Massivwand (Dichte ≥ 600 kg/m ³)	beidseitig	≥ 10,0	5 - 40	PE-Fugenschnur, Klasse F gemäß EN 13501-1	≤ 7,5%	EI 90
	Massivwand	beidseitig*, unbeflammte Seite	≥ 10,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
C Horizontale Fuge in vertikaler Lage (Wand)	Massivwand	beidseitig	≥ 5,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
	Massivwand	beidseitig*, unbeflammte Seite	≥ 10,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
D Horizontale Fuge zwischen Wand und Decke	Massivwand, Massivdecke	ein- oder beidseitig	≥ 5,0	5 - 100	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 40 kg/m ³ , 30% komprimiert	≤ 7,5%	EI 90
	Massivwand, Massivdecke	beidseitig	≥ 10,0	5 - 50	Dämmstoff, Brandverhaltensklasse mind. E gemäß EN 13501-1, Rohdichte ≥ 15 kg/m ³	≤ 7,5%	EI 90

* Sofern nur eine Seite der Wand im Brandfall dem Feuer ausgesetzt sein kann (brandlastfreier Abschnitt), darf auf die Anordnung von PROMASEAL®-S auf der beflamten Seite verzichtet werden.



90

PROMASEAL®-S

PROMASEAL®-S-Baufuge

Baufugenabschottung mit dem PROMASEAL®-S-Brandschutzsilikon

Tabelle 2 – Dynamische Fugen bzw. Bewegungsfugen

Ausrichtung der Fuge	Normtragkonstruktion	PROMASEAL®-S		Fugenbreite w_b (mm)	Hinterfüllung	Bewegungsaufnahme	Klassifizierung
		Anordnung	Einbringtiefe t_b (mm)				
A Horizontale Fuge	Massivwand (Dichte $\geq 600 \text{ kg/m}^3$)	unbeflammte Seite	$\geq 5,0$	5 - 40	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte $\geq 35 \text{ kg/m}^3$	$\leq 27,5\%$	EI90
B Vertikale Fuge in vertikaler Lage (Wand)	Massivwand (Dichte $\geq 600 \text{ kg/m}^3$)	ein- oder beidseitig	$\geq 5,0$	5 - 40	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte $\geq 35 \text{ kg/m}^3$	$\leq 25,0\%$	EI90
D Horizontale Fuge zwischen Wand und Decke	Massivwand (Dichte $\geq 600 \text{ kg/m}^3$)	ein- oder beidseitig, unbeflammte Seite	$\geq 5,0$	5 - 40	Mineralwolle, A1 gemäß EN 13501-1, Rohdichte $\geq 35 \text{ kg/m}^3$	$\leq 27,5\%$	EI90
E Horizontale Fuge zwischen Deckenplatte und Wand							

Für die Herstellung und Montage sind die aktuellen Nachweise, alle gültigen sowie flankierende Normen und Richtlinien zu beachten.

Etex Building Performance GmbH

St.-Peter-Straße 25/Bau 39 | 4021 Linz/Austria | T +43 732 6912-0 | E info.at@etexgroup.com | www.promat.at

etex inspiring ways
of living